

# Checkliste

## Wie finde ich das richtige Engagement für mich? **Das muss ich mich fragen:**

- 1.) Warum will ich mich engagieren?
- 2.) Geht es mir um Kontakt mit anderen, um Anerkennung, um ein bestimmtes Thema?
- 3.) Für welche Personengruppe möchte ich mich engagieren (z.B. Kinder, Senioren, Menschen mit Handicap, Migranten)?
- 4.) Was macht mir Freude bzw. passt zu mir: Begleitung, Betreuung, Hilfestellung, Freizeitgestaltung, Verwaltung?
- 5.) Möchte ich lieber mit Einzelpersonen oder mit Gruppen arbeiten?
- 6.) Was möchte ich nicht tun?
- 7.) Wie viele Stunden will ich tätig sein und wann (nur werktags oder auch an Wochenenden)?
- 8.) Will ich mich regelmäßig oder nur spontan einsetzen?
- 9.) Möchte ich nur kurzfristig oder auch längerfristig tätig sein?
- 10.) Was kann ich gut? Welche Erfahrungen bringe ich mit (z.B. Kenntnisse aus dem Beruf, handwerkliches Geschick, Sprachkenntnisse, Musik usw.)
- 11.) Wie belastbar bin ich?

## **Machen Sie sich Gedanken über Ihre Wünsche und Vorstellungen und denken Sie daran, was man von Ihnen erwartet.**

- 1.) Das Ehrenamt ersetzt nie die Tätigkeit einer hauptamtlichen Fachkraft, aber es unterstützt und ergänzt deren Arbeit. Der freiwillig Tätige wird eingeplant und er wird gebraucht.
- 2.) Daher sind neben einer guten Motivation und Einfühlungsvermögen in erster Linie Zuverlässigkeit und Beständigkeit unerlässlich.
- 3.) Der Umgang mit verschiedenen Personengruppen erfordert unterschiedliche Belastbarkeit.